

[4691.] Dortmund, den 10. April 1855.
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich meine im Jahr 1850 in Lünen etablirte Buch- und Kunsthandlung nach hier verlegt, und dieselbe unter der Firma
Gustav Rheinen in Dortmund
fortführen werde.

Das Lünen Geschäft bleibt als Filialbuchhandlung bestehen, welche von hier aus assortirt wird.

Indem ich Sie ersuche, von dieser Veränderung in Ihren Büchern Notiz zu nehmen, bitte ich Sie ergebenst, meinem Geschäft auch für die Folge Ihr freundliches Wohlwollen zu erhalten, und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
Gustav Rheinen.

[4692.] **Verkauf.**

Meine zerrüttete Gesundheit veranlaßt mich, mein Verlagsgeschäft verkaufen zu wollen und die Fortsetzung meiner 23jährigen buchhändlerischen Thätigkeit kräftigen Händen zu übertragen. — Mein Verlag besteht ausschließlich aus polnischen und einigen französischen Büchern; wenn auch nicht an Zahl, sind sie doch an Bedeutung und Rentabilität einer jeden andern irgend eines Landes gleichzustellen. Man findet darin eine Anzahl von Klassikern, historischen und geographischen Meisterwerken, vorzügliche und elegante Jugendschriften, Wörterbücher, Schulbücher u. c. Ich verlange nur eine Anzahlung von 5000 $\frac{1}{2}$ und weise dem Acquirenten einen sach- und sprachkundigen Theilnehmer oder Geschäftsführer nach. Da das Geschäft ein unbestritten solides, welches nur Activa in sich faßt, so würde persönliche Anschauung am geeignetsten sein, schnell zum Ziele zu führen, wozu gegen Correspondenz niemals Ueberzeugung verschafft.

Breslau, den 9. April 1855.
Siegmond Schletter.

[4693.] **Verkauf.**

Ein mittleres Verlagsgeschäft, größten Theils aus neueren Werken bestehend, worunter mehrere stereotypirte religiöse Werke, welche in Lehranstalten eingeführt sind, ist zu verkaufen. — Mit C. J. bezeichnete Anfragen besorgt die Red. d. Bl. —

[4694.] **Hausmittel.**

Es besitz Jemand ein seit langen Jahren erprobtes einträgliches Universal-Heilmittel, welches in keinem Hause fehlen sollte, und aus durchaus unschädlichen Bestandtheilen bereitet wird.

Ueber seine bewährte Wirksamkeit ist eine nicht in den Buchhandel gekommene Brochüre gedruckt, welche noch in einer Anzahl von Exemplaren vorhanden ist.

Da der Besitzer durch eingetretene Verhältnisse an der ferneren Zubereitung und Verbreitung gehindert ist, so wünscht er einem Anderen, der sich diesen unterziehen will, Recept und den Vorrath des Büchleins billig zu überlassen.

Bei der Vortrefflichkeit des Mittels ist ein fortwährender Absatz gesichert, und wollen Reflectirende ihre Meldungen unter der Chiffre J. G. K. an die löbl. Wundermann'sche Buchhandlung zu Münster, welche solche gesl. weiter befördern wird, gelangen lassen.

[4695.] Wir sind beauftragt, nachstehendes Manuscript des verstorb. Astronomen J. H. Schröder, entweder zum Druck mit Verlagsrecht, oder falls sich darauf kein annehmbares Gebot findet, auch ohne Verlags- und Druck-Erlaubniß, zu verkaufen:

Ärographische Fragmente: I. Bd. Beiträge zur genauern Kenntniß und Beurtheilung des Planeten Mars in mathematisch-physischer Hinsicht. 62 Bogen. II. Bd. Beobachtungen heller Flecken am Süd- und Nord-Pole. 60 Bogen. Mit 16 dazu gravirten Kupferplatten.

Ebenso mehrere kleinere Manuscripte-astronom. Inhalts.

Bremen, den 12. April 1855.
J. Köning & Co.

Fertige Bücher u. s. w.

[4696.] So eben erschien und wurde an alle geehrten Handlungen, welche verlangten, versandt:

Voyage à Paris.

Sprachführer für Deutsche in Frankreich.

Ein practisches Handbuch der französischen Umgangssprache

von
Dr. C. Ploeg.

Mit einem Anhang, enthaltend:

Paris

für einen achttägigen Aufenthalt.

Kurze practische Notizen, zusammengestellt von

Ad. Herbig.

Nebst Orientirungsplan. 8. cart. 10 $\frac{1}{4}$ Bog. 20 S $\frac{1}{2}$.

Durch die zahlreichen Bestellungen, theils baar, theils à Cond., ist die nicht unbedeutende Auflage bis auf einige Hundert Exemplare versandt. Ich kann daher weitere Bestellungen nur fest oder baar expediren und bitte, hiervon gesl. Notiz nehmen zu wollen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung: 25% Nab. und 13/12 Exempl.

Gegen baar: 33 $\frac{1}{3}$ % Nab. und 13/12; 40% Nab. bei Abnahme von 26/23; 50% Nab. bei Abnahme von 32/30 Exempl. und 1 Inserat für meine Rechnung.

Ich bitte um eine gesl. recht thätige Verwendung.

Berlin. **J. A. Herbig.**

[4697.] Im Commissions-Verlag der v. Jeunisch & Stage'schen Buchh. (Heine & Co.) in Augsburg ist erschienen:

Philippine Welfer.

Original-Schauspiel in fünf Acten

von
Herrmann Sallmayer.

(Manuscript für die Bühnen.)

8. br. 54 Kr. od. 16 N $\frac{1}{2}$.

(Wird nur auf Verlangen gesandt.)

[4698.] Heute versandte ich als Neuigkeit: **Lüben, Leitfaden beim Unterricht in der Geographie für Bürgerschulen, mit vielen Aufgaben und Fragen zu mündlicher und schriftlicher Lösung. 8. 4., verbesserte Auflage. 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.**

Schwarz, Handbuch für den biographischen Geschichts-Unterricht. 1. Band. (Alte Geschichte.) 4., verbesserte Auflage. gr. 8. broschirt 20 N $\frac{1}{2}$.

Handlungen, welche ihren Bedarf selbst wählen, wollen sich zu ihren Verschreibungen des im Raumburg'schen Wahlzettel befindlichen Bestellzettels bedienen.

Leipzig, am 10. April 1855.
Ernst Fleischer.

[4699.] **Abel's Aus der Natur. 6. Band.**

Heute versandte ich:

Aus der Natur.

Die
neuesten Entdeckungen auf dem Gebiete
der
Naturwissenschaften.
6. Band.

Inhalt: Die Zunge der Schnecken. (Mit Abbildungen.) — Farbenharmonie. — Pflanzenfeuchten. — Wind und Sturm. — Der Farbenwechsel des Vogelgefieders.

8. brosch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord., 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto.

Auch für diesen Band bitte ich Sie um Ihre Verwendung und erlaube mir, den demselben vorgehefteten Prospectus u. kritische Beurtheilungen Ihrer gütigen Beachtung, resp. Durchlesung zu empfehlen.

Ferner:

Norwegen

und seine Gletscher.

Nebst Reisen in den Hochalpen der Dauphiné, von Bern und Savoyen.

Von

James D. Forbes,

Professor an der Universität Göttingen.

Aus dem Englischen

von

Ernst A. Zuchold.

Mit in den Text gedruckten Holzschnitten, zwei Tafeln und einer Charte.

8. brosch. Preis 2 $\frac{1}{2}$ ord., 2 $\frac{1}{2}$ netto.

Norwegen, das an außerordentlichen Naturschönheiten so reiche, jedoch noch viel zu wenig bekannte Land des skandinavischen Nordens, wird in vorliegendem Werke in Wort und Bild mit solcher Lebensfrische geschildert, daß man glaubt, die wildromantischen Felsenpartien, Seebuchten, Gletscher und Schneefelder mit ihren großartigen Naturmerkwürdigkeiten vor sich zu sehen.

Als Anhang giebt der Verfasser seine, auf drei Alpenreisen gemachten, interessanten Beobachtungen über die Gebirgsformen und Gletscher der Schweiz und Savoyens, so daß es dem Leser leicht wird, diese mit jenen Norwegens zu vergleichen.

Die höchst sorgfältig ausgeführten Illustrationen sind nach des Verfassers eigenen, an Ort und Stelle aufgenommenen Skizzen angefertigt.
Leipzig, den 4. April 1855.

Ambr. Abel.